

Datenschutzerklärung Beschäftigtendatenschutz

Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt Ihnen einen Überblick darüber, welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden. Dazu ein kurze Begriffsbestimmung:

Personenbezogene Daten: alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen.

Bestimmbar ist eine Person dann, wenn sie direkt oder indirekt identifiziert werden kann. Dies kann beispielsweise durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, erfolgen.

Beschäftigte: sind alle Beamte, Angestellte nach TVL und studentische sowie wissenschaftliche Hilfskräfte der PH Freiburg.

Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung und nationaler Gesetze ist die

Pädagogische Hochschule Freiburg
vertreten durch den Rektor
Kunzenweg 21
79117 Freiburg
Tel.:0761 / 682-0
Website: <https://www.ph-freiburg.de>

Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten der verantwortlichen Stelle:

Bernd Remmele
Pädagogische Hochschule Freiburg
Kunzenweg 21
79117 Freiburg
Tel.: 0761 / 682-625
E-Mail: [datenschutz\(at\)ph-freiburg.de](mailto:datenschutz(at)ph-freiburg.de)

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Verarbeitung personenbezogener Daten

Die **Datenverarbeitung** erfolgt,

- um das Beschäftigungsverhältnis durchführen zu können;
- zur / nach der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses.

Das geltende Datenschutzrecht (Art. 6 Abs. 1 lit. B) EU-Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 12 LHG, § 15 LDSG) erlaubt die Verarbeitung Ihrer Daten, soweit diese Verarbeitung für ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen erforderlich ist. Diese **Erlaubnis** gilt auch für eine Verarbeitung von Ihren Daten vor der Schließung eines Vertrages, wenn Sie sich bei uns beworben haben.

Im Rahmen der Verarbeitung können Ihre Daten **übermittelt** werden an:

- Personen innerhalb der Hochschule, soweit dienstlich notwendig;
- Öffentliche Stellen (=Behörden), die Ihre Daten auf Grund gesetzlicher Vorschriften erhalten;
- Dienstleister, die vertraglich gebunden und zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und Teilaufgaben der Datenverarbeitung wahrnehmen;
- Externe Unternehmen, soweit erforderlich. Beispiele hierfür sind Postdienstleister zur Zustellung von Briefen, Geldinstitute zur Abwicklung von Zahlungen an Sie, Unternehmen im Rahmen von Beschaffungsvorgängen oder auch Versicherungen;
- Soweit eine Beschäftigung innerhalb eines Drittmittelprojektes erfolgt, kann auch eine Übermittlung an Drittmittelgeber erfolgen (bei Fragen zur Übermittlung in Drittmittelprojekten können Sie sich gerne auch an die Drittmittelabteilung wenden);
- An das Landesamt für Besoldung und Versorgung zur Berechnung und Zahlung Ihrer Bezüge, sowie zur Erfüllung sozialversicherungs- und steuerrechtlicher Pflichten. Auf die Datenschutzunterlagen des LBV wird verwiesen;
- Externe Kooperationspartner, soweit dienstlich notwendig.

Daneben werden ihre dienstlichen Kontaktdaten auf der Homepage der Hochschule angegeben.

Wir **speichern** Ihre Daten während der Zeit, in der wir sie benötigen, um die oben dargestellte Zwecke zu erreichen. Während des Beschäftigungsverhältnisses ist die Speicherung notwendig. Nach dem Ausscheiden aus dem Beschäftigungsverhältnis, bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten (insbesondere aus dem Haushalts-, Steuer-, Sozialabgaben- oder Beamtenrecht). Nach Ablauf etwaiger Aufbewahrungspflichten werden ihre Daten gelöscht.

Rechte der betroffenen Person

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat nach Maßgabe der DSGVO das Recht, von der verantwortlichen Stelle **Auskunft** über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus besteht ein Recht auf unverzügliche **Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten oder **Löschung** oder auf **Einschränkung der Verarbeitung** und ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung.

Daneben können Sie sich an die zuständige **Aufsichtsbehörde** oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden, wenn Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bestehen.

Pflicht zur Bereitstellung

Um das Beschäftigungsverhältnis durchführen zu können ist die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten notwendig und gesetzlich erlaubt. Andernfalls ist ein Beschäftigungsverhältnis unmöglich.

Hiermit bestätige ich die Kenntnisnahme dieser Information zum Umgang mit den personenbezogenen Daten. Ich habe ein Exemplar erhalten:

Name: _____

Vorname: _____

Datum _____

Unterschrift: _____